

Ertragsteigerung durch Vorkeimen der Kartoffeln

Florian Staubli, Simon Walther HF 17/19

Einleitung

Im Kartoffelanbau wurde bereits viel diskutiert bezüglich der Frage, ob Kartoffeln vorgekeimt werden sollen oder nicht. Schliesslich ist es eine Entscheidung des Betriebsleiters. Gegen das Vorkeimen spricht vor allem der grosse Arbeitsaufwand. In diesem Versuch wollen wir die beiden Anbauverfahren miteinander vergleichen.

Ziele

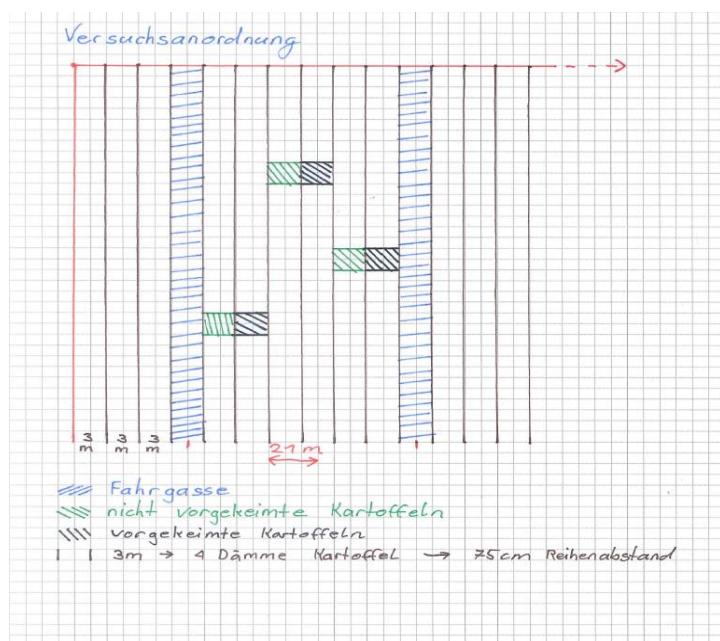
Ermitteln, ob sich Vorkeimen lohnt und ein Mehrertrag generiert werden kann, der den Arbeitsaufwand für das Vorkeimen gewinnbringend deckt.

Methode

Erhebungen

- Vor der Pflanzung: Aufwand Vorkeimen
- Frühling/Auflaufen (Zeitpunkt, Auflaufsicherheit)
- Sommer/Wachstum (Anzahl Stängel, Beginn Blüte, Krankheiten)
- Herbst/Ertrag (Anzahl Knollen pro Pflanze, Kalibergrösse, Anteil Speisekartoffeln)
- Nach der Ernte: Berechnung der Wirtschaftlichkeit

Versuchsanordnung



Der Versuch wird auf 2 Parzellen an verschiedenen Standorten angebaut. Im Feld werden zufällig 3 verschiedene Versuchsfelder ausgewählt.

Im Versuchsfeld sind je 4 Dämme Kartoffel vorgekeimt und nicht vorgekeimt.

Zeitplan

März 2018: Vorbereitungen und Vorkeimen
April 2018: Setzen der Kartoffeln

September 2018: Ernte und Auswertung
Oktober 2018: Auswerten des Versuches



Kontaktperson
Florian Staubli
florian_stnh@hotmail.ch



Kontaktperson
Simon Walther
simon1996@gmx.ch

LBBZ Schluechthof Cham

Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum